

Arbeitsplan vom 14. Dezember 2020

Arbeitsplan Montag, 14. Dezember 2020	Unterschrift Eltern
Mathe <ol style="list-style-type: none">Lies dir den neuen Merkhefteintrag zum Thema „Zahlen runden“ noch einmal durch.Bearbeite die folgenden Aufgaben. Schreibe in dein hellblaues Übungsheft. Buch S. 38/ Nr. 1 (Zeichne eine Stellenwerttafel mit Bleistift und Lineal in dein Heft und trage die Zahlen ein.) Buch S. 38, Nr. 2, 3 Buch S. 40/ Nr. 5, 6 <u>Wichtig! Nicht vergessen!</u> Schreibe das Datum und Buch S. xx/ Nr. xy in dein Übungsheft. <ol style="list-style-type: none">Übe in der Anton-App.	
Englisch <ol style="list-style-type: none">Wir üben für die große Englisch-Probe: Wiederhole bitte die Englisch-Vokabeln im Buch auf Seite 178. Vielleicht können dich deine Eltern oder Geschwister einmal abfragen?!Wiederhole in deinem Merkheft oder im Buch auf S. 143 die Kurzantworten mit to be.Bearbeite im Buch auf S. 40 die Aufgabe 15 a) und b) Schreibe in dein Englisch Übungsheft. Du schreibst bitte die Frage und dann die passende Antwort in dein Heft. Zur Aufgabe 15b) überlegst du dir bitte 5 eigene Fragen und Antworten.My school - du kannst schon auf Englisch über deinen Schulalltag, deine Lieblingsfächer, Freunde, Lehrer, Lieblingstage usw. sprechen. Im Buch auf S. 41, Nr. 18 kannst du ein Beispiel lesen. Aufgabe: Schreibe über <u>deine</u> Fächer, Lehrer, Freunde an <u>deiner</u> Schule. Schreibe den Text in dein Heft und tausche die unterstrichenen Wörter aus. Was passt zu dir? <u>Wichtig! Nicht vergessen!</u> Schreibe das Datum und p. 40/ nr. 15a) in dein Übungsheft.	
Ethik/Religion	
In Ethik/Religion wollen wir die großen Weltreligionen besprechen. Begonnen haben wir mit dem Judentum . <ol style="list-style-type: none">Wenn du Lust hast, schau dir nochmal das Checker-Tobi Video zum Judentum-Check an. www.youtube.com/watch?v=I1bA-uUvBaoSchreibe den Hefteintrag in dein Religions-/Ethikheft. Den Hefteintrag findest du auf der Rückseite des Arbeitsplans: Bitte wenden!Bearbeite die Arbeitsblätter zur „Synagoge“ und „Thora“ und klebe sie in dein Ethik-/Religionsheft.	

Schreibe den **Hefteintrag** in dein Ethikheft/Religionsheft.
Bearbeite dann die Arbeitsblätter und klebe sie in dein Heft.

Das Judentum

Das Judentum ist die älteste Religion, die an nur einen Gott (Jahwe) glaubt.
Auch im Islam und im Christentum glaubt man nur an einen Gott.
Das Judentum entstand vor ca. 4000 Jahren.

Wichtig bei den Juden ist die Einhaltung der Gesetze. Regeln gibt es zum Beispiel beim Essen.
Zum Gottesdienst treffen sich Juden in einer Synagoge, ihrem Gotteshaus. Dort tragen sie bestimmte Gebetskleidung. Auch gibt es viele jüdische Feste, die an wichtige Ereignisse des jüdischen Volkes erinnern.

Arbeitsblatt „Thora“

Arbeitsblatt „Synagoge“



Name _____

Datum _____

Thora

Lies den Text.

Die hebräische Bibel, der Tenak hat drei Teile. Die Thora ist dabei der wichtigste Teil. Sie enthält nämlich Gesetze, die für den jüdischen Glauben von Bedeutung sind.

Thora heißt übersetzt Weisung. In der Thora sind die fünf Bücher Mose enthalten, die für den jüdischen Glauben sehr wichtig sind.

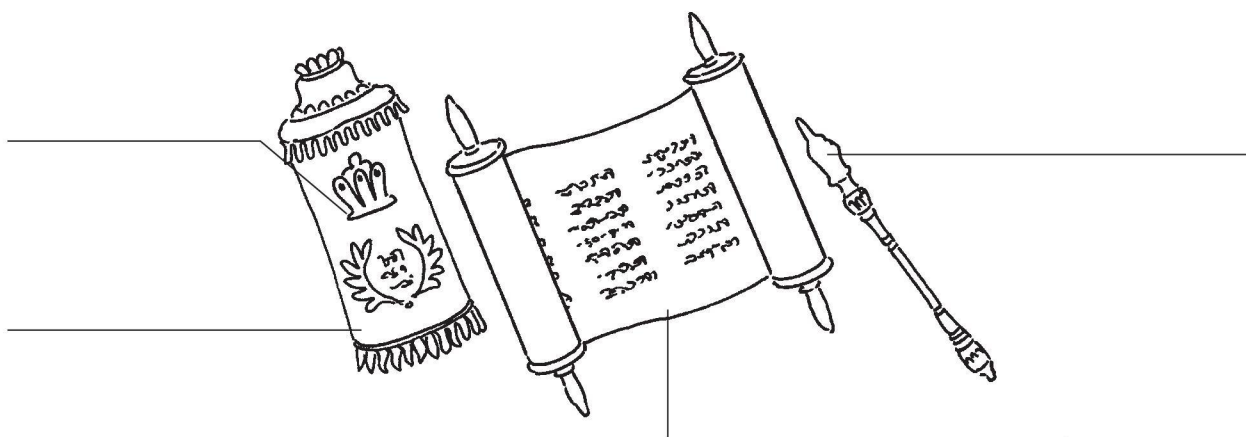
Alle jüdischen Kinder müssen daher in die Thoraschule gehen, um die Thora lesen zu lernen. Speziell ausgebildete Thoraschreiber schreiben die Texte mit Tinte von Hand auf Pergament. Das dauert sehr lange, manchmal sogar Jahre, denn es darf kein Fehler gemacht werden.

Die *Thorarolle* wird mit einem kostbar bestickten *Thoramantel* verhüllt. Auf das obere Ende der Stäbe wird oft eine silberne Krone gesetzt. Auf dem Mantel befinden sich kleine *Thoraschilder*, die an die Hohenpriester erinnern.

Da die Schriftrolle heilig ist, darf sie nicht mit den Händen berührt werden. Als Lesehilfe dient deshalb die *Jad*, ein Thorazeiger mit einer kleinen silbernen Hand. Ist eine Thorarolle beschädigt, wird sie auf einem jüdischen Friedhof begraben.

Im zweiten Teil des Tenak stehen Geschichts- und prophetische Bücher, die „Nebim“ heißen. Den dritten Teil der jüdischen Bibel bezeichnet man als „Ketubim“. Die Ketubim enthält vor allem Psalmen und Sprüche. Daneben gibt es noch den Talmud. Dieser regelt das alltägliche Leben der gläubigen Juden.

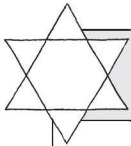
Benenne die Abbildungen.



Bastele dir deine eigene kleine Thorarolle aus:

- zwei 30 cm langen Rundhölzern
- einem 1 m langen Streifen aus Packpapier
- Flüssigkleber

Zum Schluss könntest du noch eine Hülle für sie nähen oder du bewahrst sie in einer Kissenhülle auf.



Name _____

Datum _____

Synagoge

Lies den Text.

Die Synagoge ist das Versammlungs- und Gebetshaus der Juden. Dort kommen die Juden zusammen, um Gottesdienst zu feiern, zu lernen und zu beten. Im Mittelpunkt der Synagoge steht der *Thoraschrein*, der nach Jerusalem zeigt. Durch einen Vorhang ist der Schrank verdeckt. Im Thoraschrein befinden sich die Thorarollen, die während eines Gottesdienstes herausgenommen werden. Auf den Thorarollen stehen die Texte der fünf Bücher Mose. Der Schrein erinnert an die Bundeslade der Israeliten mit ihren 10 Geboten. Oberhalb des Thoraschreins befindet sich das *Ner Tamid*. Das ist das ewige Licht, das immer brennt. Gott soll durch das Lesen der Thora wie ein Licht erleuchten. Oberhalb des Thoraschreins gibt es oft Nachbildungen der zwei *Gesetzestafeln*, die Mose von Gott erhalten hat. Neben dem Thoraschrein steht meist die *Menora*, ein siebenarmiger Leuchter. Das Pult in der Mitte nennt man *Bima* (die Erhöhung), von dem aus die Thora vorgelesen wird. Das erhöhte Pult verdeutlicht die Wichtigkeit der Thora.

Benenne die Einrichtungsgegenstände einer Synagoge. Die kursiv gedruckten Wörter im Text helfen dir dabei.



Gibt es Ähnlichkeiten zu einer Kirche?